






## Arbeitsschritt Spielfeld kennen

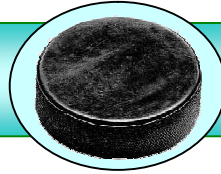
<b>Thema/Inhalt:</b>	<p>Erstes Kennen lernen des Spielfeldes und der Positionen von Spielern und Schiedsrichtern</p>
<b>Ziel:</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schüler lernen Planlesen</li> <li>• Zeichnen</li> <li>• Logikschulung</li> <li>• erste Regeln erarbeiten</li> </ul>
<b>Arbeitsauftrag:</b> 	<p>Lehrperson zeigt leeres und ausgefülltes Spielfeld, erläutert, Schüler zeichnen ein Spielfeld und tragen Begriffe ein.</p> <p><b>„Zeichnet das Spielfeld auf Flipchartblätter und diskutiert miteinander die Positionen!“</b></p>
<b>Material:</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ppt 03</li> <li>• Zeichenmaterial</li> <li>• Flip-Blätter</li> <li>• Farben</li> </ul>
<b>Sozialform:</b> 	<p>4-er Gruppen</p>
<b>Zeit:</b> 	<p>20 Minuten</p>

### Zusätzliche Informationen:

- Information 1: Zeichnen kann nur auf Flips oder auch auf individuellen Blättern erledigt werden, Korrekturen mit ppt-Vorlage
- Evtl. finden in Ihrer Region Eishockey-Attraktionen statt. Schauen Sie auf der Website des Eishockey-Verbandes nach! [www.swiss-icehockey.ch](http://www.swiss-icehockey.ch)

### Weiterführende Ideen:

- Idee 1: Eishockey-Feld in der Praxis studieren
- Idee 2: Was unterscheidet das Feld von Feldern in anderen Sportarten



## Muss ein Eishockeyfeld immer aus Eis sein?

**Nein!**

Mit einem neuen System können Eishockeyspielerinnen und Spieler auch im Hochsommer ihren Lieblingssport ausführen. Dies kommt nicht zuletzt der Talentförderung des Eishockeyverbandes zu Gute:

**Nordic Ice** heisst das Geheimnis, um auf einem Material Schlittschuh zu laufen, Pirouetten zu drehen, knallhart zu stoppen und Eishockey zu spielen wie auf einer herkömmlichen Eisfläche.

### **Aus welchem Material ist dieses „Eisfeld“?**

Das synthetische Eis besteht aus einem exklusiven Kunststoff mit dem Namen „Compound EZ Glide TM350“.

### **Ist ein solches „Eisfeld“ nicht schädlich für die Umwelt?**

Nordic Ice und die Umwelt vertragen sich ausgezeichnet. Die Umweltbelastung bei der Produktion ist minimal. Gegenüber einem "natürlichen" Eisfeld kommt das synthetische Eis sogar besser weg. EZ Glide 350 ist ein sogenanntes "Grünes Produkt": 15% des Originalprodukts stammen aus recyclebarem Material, zudem gehen 100% des Abfalls und Überschusses, der während der Produktion anfällt, wieder in die Produktion ein. EZ Glide-Produkte sind umweltfreundlich und ungiftig.

Bei der Produktion entstehen keine Abfallprodukte.

Die einmaligen Energiekosten für EZ Glide entsprechen ungefähr 2% der Ausgaben, die für die Herstellung eines herkömmlichen Kunsteis-Systems anfallen. Es entstehen keine zusätzlichen Energiekosten für den Betrieb und den Unterhalt eines EZ Glide-Feldes. Kosten im Rahmen von 19'000 – 30'000 CHF, wie sie monatlich für ein Kunsteisfeld (1800m<sup>2</sup>) üblich sind, können also eingespart werden.

# Das EH-Spielfeld

Noch besser ist die Umweltverträglichkeit mit der folgenden Tabelle erkennbar:

	<b>Normales „Eis“</b>	<b>Nordic-Ice</b>
Wasserverbrauch	Ca.690 l/Tag	Nicht erforderlich
Stromverbrauch	20'000-30'000 Fr./Monat	Nicht erforderlich
Heisswasserverbrauch	Durchgehend	Nicht erforderlich
Untergrund	Asphalt oder Sand	Jede harte Fläche
Maschineneinsatz	Fahrer und Techniker / Treibstoff/Wartung	Kleine Maschine

## Wie lange dauert es bis ein solches „Eisfeld“ beispielbar ist?

Die „Eisplatten“ sehen aus wie grosse Puzzleteile. Dementsprechend einfach ist auch deren Aufbau. In nur einem Tag entsteht eine Eisfläche, die sofort benutzt werden kann.

